

A b s c h r i f t

=====

Blutentnahme zur Gewinnung von Fleckfieber-
Rekonvaleszenten-Serum (F.F.R.S.)

28.5.44- Zur Gewinnung von F.F.R.S. wurden von 15 Fleckfieber-
12.6.44: Rekonvaleszenten zwischen dem 14. - 21. Tag nach der
Entfieberung 6 500 ccm. Blut entnommen und durch
Kurier an das SS-Führungshauptamt, Amtsgruppe D, Amt XVI
(Blutkonservierung) -SS-Hauptsturmführer Dr. Ellenbeck-
Berlin-Lichterfelde übersandt.

(Unterschrift)

Kontrolle von Blutserum-Konserven.

22.5.44- Im Auftrage der militärärztlichen Akademie, Berlin,
6.6.44: wurden an 44 Versuchspersonen 44 Ampullen Blutserum-
Konserven auf ihre Verträglichkeit am Menschen geprüft.

18.6.44: Prüfungsprotokolle an den Obersten Hygieniker, beim
Reichsarzt SS und Polizei, Berlin, abgesandt.

(Unterschrift)

Blutentnahme zur Gewinnung von Fischleber-
Rekonvalzeszenten-Serum (F.F.R.S.)

28.5.44 - Zur Gewinnung von F.F.R.S. wurden von 15 Fischleber-
12.6.44: Rekonvalzeszenten zwischen dem 14. - 21. Tag nach der
Entleerung à 200 ccm. Blut entnommen und durch
Körner an den 28-Frühungsquadrat, Anspruchs D, Art XVI
(Zinkkonzentration) - 28-Hauptkulturwähler Dr. Eilendock-
Berlin-Lichterfelde überreicht.

(Unterschrift)

Kontrolle von Blutserum-Konzervaten

22.5.44 - In Auftrage der militärärztlichen Akademie, Berlin,
6.6.44: wurden an 44 Versuchspersonen 44 äquivalente Blutserum-
Konzervate auf ihre Verträglichkeit am Menschen geprüft.
18.6.44: Prüfungsergebnisse an den Obersten Hygieniker, beim
Reichsarzt 28 und Polizei, Berlin, überreicht.

(Unterschrift)